

## **Graffiti an Gedenkstätte: Verdächtige gefasst**

**Ingolstadt.** Nach dem Auftauchen neonazistischer Schmierereien an der KZ-Gedenkstätte Dachau in Bayern hat die Polizei eine Tatverdächtige ermittelt. Es handelt sich um eine 24jährige Frau aus Dachau, wie die Polizei in Ingolstadt am Montag mitteilte. Die Frau stehe im Verdacht, in insgesamt sechs Fällen extrem rechte Schmierereien an mehreren Orten im Landkreis Dachau aufgesprüht zu haben. Sie soll auch Ende September mit blauer Farbe ein Hakenkreuz an den Eingang des zur Gedenkstätte gehörenden ehemaligen Schießplatzes in der Gemeinde Hebertshausen geschmiert haben.

In der Vernehmung räumte die 24jährige die Taten teilweise ein. Eine Anfang Oktober vorgenommene Wohnungsdurchsuchung erbrachte demnach weiteres Beweismaterial. Das genaue Motiv für die Graffiti ist den Behörden zufolge bislang unklar. Insgesamt entstand ein Sachschaden von rund 4.000 Euro. Nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen wurde die Frau wieder entlassen. Die Ermittlungen der Kriminalpolizei Fürstenfeldbruck dauern weiter an. (AFP/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/412372.graffiti-an-gedenkstaette-verdaechtige-gefasst.html>*